GemeindeBrief

Gemeinde Gotha

Mai 2016









Plakat des Monats Mai 2016

Ich schaffe es

... in Kindern Geschenke Gottes zu sehen, statt etwas Selbstverständliches. Mit Christus.

(NAKI)

Kalender des Stammapostels

05.05.2016: Lörrach (Deutschland)

• 15.05.2016: Frankfurt am Main (Deutschland)

22.05.2016: Tama-Tokyo (Japan)

• 29.05.2016: Taejon (Korea)



(NAKI)

Gottesdienste

Datum	Thema	Bibelwort
01.05.	Hoffnung auf Heil, weil Gott uns liebt	Römer 5,5
05.05.	Himmelfahrt	
	Was seht ihr zum Himmel?	Apostelgeschichte 1,10.11
	Bibellesung: Markus 16,14-19	
08.05.	Beistand des Heiligen Geistes	Johannes 14,16
11.05.	Kraft und Frieden von Gott	Psalm 29,11
15.05.	Pfingsten	
	Leben und wandeln im Geist	Galater 5,25
	Bibellesung: Apostelgeschichte 2,1-4.12-21	
18.05.	Einheit im Geist	1.Korinther 12,13
22.05.	Eins mit Christus und untereinander	Johannes 17,21.22
25.05.	Der Turmbau zu Babel (Bibelkunde)	1.Mose 11,7
29.05.	Lehren und predigen	Apostelgeschichte 5,42
JGD	Nicht entmutigen lassen	Apostelgeschichte 13,52

(NAKI)

Wort zum Monat

"Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beieinander."

(Apostelgeschichte 2,1)

Liebe Geschwister.

in wenigen Tagen feiern wir Pfingsten. Ursprünglich kamen die Menschen aus allen Orten in Jerusalem zusammen, um nach jüdischer Tradition das Wochenfest zu feiern, eines der drei Hochfeste. Die Gläubigen dachten in besonderer Weise an den Tag, wo Gott durch Mose dem



alten Bundesvolk am Berg Sinai Gesetze gab. Ebenso stand das gebotene Opfer im Mittelpunkt. Bemerkenswert fand ich eine Aufforderung aus den damaligen Vorschriften: "Und ihr sollt an diesem Tag eine heilige Versammlung ausrufen; keine Arbeit sollt ihr tun. Eine ewige Ordnung soll das sein bei euren Nachkommen, überall, wo ihr wohnt." (3. Mose 23,21)

Im Spiegel dieses Wortes stellt sich die Frage: Welche Bedeutung hat das Pfingstfest für uns heute?

Die Heilige Schrift berichtet, dass alle Versammelten erfüllt wurden von dem Heiligen Geist und Gott dies durch spürbare Zeichen begleitete: das Brausen eines gewaltigen Windes, die sichtbaren Zungen wie Feuer, die Predigt in anderen Sprachen. Das geschah vor ca. 2.000 Jahren.

In den letzten Jahrzehnten der Tradition unserer Kirche war das Pfingstfest meist mit der Übertragung des Gottesdienstes verbunden, den unser Stammapostel leitete. Die Übertragung erfolgte in Bild und Ton. Im Lauf der Jahre sind die technischen Möglichkeiten gestiegen – ebenso die Ansprüche. Wir wollen gut sehen und hören. Diese Betrachtung hat nicht nur eine organisatorische bzw. technische Seite. Vielmehr möchte ich die Begriffe nutzen, um unsere innere Haltung zum Festtag zu beleuchten:

- Hat Pfingsten für uns die Bedeutung eines besonderen Festtages und erinnert er uns vielleicht an jenen Tag, wo wir durch Handauflegung und Gebet eines Apostels Gaben des Geistes empfingen?
- "Steht die Übertragung", indem wir im Herzen empfangsbereit sind für alle Impulse des Heiligen Geistes?
- Empfinden wir, dass Gott zu uns redet in unserer Sprache und lassen wir diesen Ton durchs Herz ziehen?
- Steht Jesu Bild klar vor unserem Auge und führt es uns immer wieder zur Entscheidung für Christus, wie einst Rebekka sich für Isaak entschied, als er ihr beschrieben worden war: "Ja ich will es" (vgl. 1. Mose 24,58)?

Pfingsten ist für Christen ein Hochfest. Gott hielt einst Wort und sandte den Tröster, den Heiligen Geist. Er verkündigt uns auch heute, was wahr ist und was er hören wird und was zukünftig ist (vgl. Joh 16,13).

Ich wünsche allen Geschwistern einen gesegneten Pfingsttag mit einer guten Übertragung in Bild und Ton.

Euer Thomas Matthes

aus der Chronik

Wir feiern 110 Jahre Gemeinde Gotha!

Gegründet wurde sie am **06.05.1906**. An diesem Tag wurde Familie Feuerpfeil durch Apostel Bischoff versiegelt und damit der Grundstock der Gemeinde gelegt. Sie entwickelte sich ständig (siehe GB 02/2016). In den Jahren **1952** (52) und **1953** (56) konnten z.B. 108 (!) Seelen das Siegel der Gotteskindschaft empfangen.

Im Mai 1956 wurde der Bezirkschor gegründet. Er wurde von Ev Breidenstein und Pr Van Damm aus Gotha geleitet. Mit viel Freude rüstete die Jugend mit ihrem Jugendleiter Pr Förster auf dem Seeberg einen Schafstall in ein beliebtes "Jugend-Freizeit-Zentrum" um. Besondere Glaubensstärkung erfuhren sie bei der Genesung ihres Jugendleiters nach dessen schweren Unfall auf der Baustelle. Im Mai 1970 war die "Hütte" fertig gestellt.



Familie Feuerpfeil



Die legendäre "Hütte" auf dem Seeberg 1970



Freudenstifter am Muttertag (2012)



Tag der offenen Tür (2006)

Ein besonderes Ereignis war das Konzert des Bezirkschores und -Orchesters am **21.05.2000**. Von den 507 Konzertbesuchern konnten 100 Gäste begrüßt werden.

Zum Muttertag erfreut der Kinderchor alle Mütter, Omis und die ganze Gemeinde mit einem kleinen Programm.

Vom 13. - 14.05.2006 feierten wir 100 Jahre Neuapostolische Kirche Gotha. Am Samstag war "Tag der offenen Tür" mit einer kleinen Ausstellung, Programm und vielen Aktivitäten. Es wurden auch die "Ehemaligen" ein-

geladen. Eine Kurzchronik der Gemeinde wurde heraus gegeben und ein Film zum 100-jährigen mit Grußwort vom Bezirksapostel Klingner aufgenommen. Besonderer Höhepunkt war der Festgottesdienst mit AP Wosnitzka am Sonntag. Am **01.05.2006** wurde im Ältestenbezirk der Seniorenchor gegründet, der besonders zu Senioren-Gottesdiensten aber auch zum Sängertreffen sein Können unter Beweis stellt. Ab **Pfingsten (11. Mai) 2008** wird weltweit das "Unser Vater" (Matth.6, 9-13) nach der Lutherübersetzung von 1984 gesprochen.

In den 110 Jahren, die unsere Gemeinde besteht, wurden auch etliche Ausflüge durchgeführt. Sie stärkten unsere schöne Gemeinschaft, es gab immer viel Freude und schöne Erlebnisse.



Gemeindeausflug in 1925 sowie zum Wackenhof (1981), auf dem Krahnberg (März 1997) und zum Rosarium (Juni 2012)

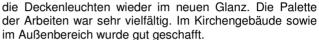


Frühjahrsputz – Dank allen Helfern



Ich möchte mich noch einmal auf diesem Weg bei allen Helfern ganz herzlich für den freudigen Einsatz bedanken.

Mit Unterstützung einer Firma erstrahlen nun auch



Im Anschluss konnten alle Beteiligten noch bei Bratwurst & Getränken den Abschluss des Frühjahrsputzes genießen.

Euer Vorsteher





(Foto: N. So.)

Gottesdienst mit Apostel Wosnitzka Ruhesetzung Priester Hauptmann

Am Sonntag, dem 17.April 2016 diente der Apostel unserer Gemeinde. Er legte das Bibelwort Johannes 16.33, nach dem der Stammapostel gedient hatte, zugrunde.

"Solches habe ich mit euch geredet, dass ihr in mir Frieden habet. In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden."

Das Lied der Sänger "Ich bete an die Macht der Liebe" war für den Apostel Anlass, die Frage zu stellen: "Offenbart



sich Jesu Liebe auch in uns, zeigt sie Auswirkungen?" Ja – indem wir Gottes Wort aufnehmen, mitarbeiten, vergeben, den Nächsten achten und lieben u.v.m.

Bezugnehmend auf das Bibelwort unterstrich der Apostel das Jahresmotto 2016 "Mit Jesus siegen". Er erklärte, dass in jedem Christ auch ein Stück Welt existiert, das zu überwinden ist. Dabei hilft Gott in seiner Liebe und bietet uns ein Zuhause bei Jesus an.

Christ sein heißt nicht, dass wir keine Bedrängnisse hätten. Dem Satan entsagen – das ist ein "Tagesgeschäft". Welchen Bedrängnissen sind wir ausgesetzt?

Leid - scheinbarer Vertrauensverlust – Unversöhnlichkeit -falsch verstandene Eigenverantwortung usw. Gott sagt: "Du bist nicht allein. Ich liebe dich und helfe dir."



<u>Priester Harald Hauptmann:</u> Tief bewegt vom Dienen des Apostels bedankte er sich beim himmlischen Vater, der Gemeinde und seiner Familie für die jahrzehntelange Unterstützung während seiner Amtszeit.

<u>BÄ Schneider:</u> Er stellte die Liebe und Allmacht Gottes der Allmacht Satans gegenüber und betonte, wie wichtig es ist, Glauben zu behalten.

Apostel: In seiner Liebe hat Gott den Menschen eine Brücke zu sich gebaut – das Opfer Jesu.

Nach dem Heiligen Abendmahl setzte der Apostel Priester Harald Hauptmann in den Ruhestand und ordinierte Diakon Keller zum Priester sowie Bruder Möller zum Diakon. Somit konnte die scheinbare Lücke gut verzäunt werden, und die Gemeinde ist durch diese Amtsgaben bereichert worden.

Orchester, Chor und Jugendchor haben mit Ihren Beiträgen dem Gottesdienst einen würdevollen und feierlichen Rahmen gesetzt.



(Text: Ch. E. / Foto: N. So.)

Ruhestand nach 44 Jahren

In seinem letzten Mitdienen hat sich unser Priester für die ihm in seiner Amtstätigkeit zuteil gewordene Unterstützung bedankt, welche immer wieder die erforderlichen Kräfte gegeben hat, die gestellten vielfältigen Anforderungen zu bewältigen.

Wir sagen als Gemeinde Dankeschön für annähernd 44 Jahre aktiven Dienst als Amtsträger, davon die überwiegende Zeit als Chor- und Orchesterleiter.

Ein Dankeschön auch an Christel, die ihm den Rücken für diese Arbeit freigehalten und gestärkt hat. Wir wünschen Euch alles Gute, Gesundheit und Wohlfühlen in der Gemeinde!



Zur Verabschiedung überreichte der Vorsteher einen Blumenstrauß.

Es war den Brüdern auch ein Bedürfnis, Harald mit einem Präsentkorb aus dem Kreis der Amtsträger der Gemeinde zu verabschieden.

Die Amtsbrüder

Pfingstgottesdienst am Sonntag, dem 15. Mai 2016

Der diesjährige Pfingst-Gottesdienst findet in Frankfurt/Main statt und wird weltweit übertragen. Er beginnt um 10 Uhr. Ab etwa 09.30 Uhr wird ein Vorfilm gezeigt. Für kranke und ältere Geschwister, die die Übertragungsgemeinden nicht aufsuchen können, gibt es die Möglichkeit, per Telefon- oder Internetübertragung am Pfingstgottesdienst teilzunehmen. Näheres kann beim Gemeindevorsteher erfragt werden.

(Quelle: Mitteldeutschland)

Ökumenischer Gottesdienst in der Margarethenkirche

Auch in diesem Jahr sind wir zum ökumenischen Gottesdienst eingeladen, welcher am Pfingstmontag um 10.00 Uhr beginnt.

Die NAK Gotha wird mit Liedbeiträgen Mitgestalter sein. Zur möglichen Einsatzfähigkeit möchten sich die Sänger bitte in die im Foyer ausgehängte Liste eintragen.

(Text: Ha. Hä.)

Gemeindefest und Kirchenjubiläum

Wie bereits in der Aprilausgabe angekündigt, findet am Samstag, den 21.Mai 2016 aus Anlass zum Kirchenjubiläum ein Gemeindefest statt.

Am Sonntag danach dürfen wir unseren Bezirksältesten zum Gottesdienst erwarten.

(Text: Ha. Hä.)

Termine

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Bemerkung
So	01.05.	9.30	Gottesdienst mit Ev Schwind	
			Vorsonntagsschule	
			Sonntagsschule mit Schwester Schwind	
		11.00	Religionsunterricht	
Мо	02.05.	19.30	Chorprobe	
Di	03.05.	15.00	Seniorentreffen	NAK Gotha
		19.30	Vorsteherbesprechung mit BÄ Schneider	NAK Meiningen
Mi	04.05.	19.30	kein Gottesdienst	
			Ämterbesprechung mit Ev Schwind	NAK Gotha
Do	05.05.	9.30	Himmelfahrt–Gottesdienst mit Ev Schulz	
So	08.05.	9.30	Gottesdienst mit Pr Solbrig	
			Vorsonntagsschule	
			Sonntagsschule mit Di Schneider	
		11.00	Religionsunterricht	

Termine (Fortsetzung)

-	D		W Isli	D I
_	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Bemerkung
Мо	09.05.	19.30	Chorprobe	
Mi	11.05.	19.30	Gottesdienst mit Ev Schulz	NAK Gotha
Fr	13.05.	19.30	Chorprobe-Bezirkschor mit Pr Anschütz	NAK Meiningen
So	15.05.	10.00	Pfingstgottesdienst mit Stammapostel JL. Schneider	Übertragung aus Frankfurt a.M.
Мо	16.05.	10.00	Ökumenischer Gottesdienst	Margarethenkirche Gotha
		19.30	keine Chorprobe	
Di	17.05.	16.00	Chorprobe Seniorenchor mit Hi i.R. Ludwig	NAK Ohrdruf
N 4:	18.05.	19.30	Gottesdienst mit Ev Schwind	
Mi	18.05.	20.30	Besprechung GB Redaktionsteam	
Fr	20.05.	19.30	Bezirks-Jugendleiterbesprechung	NAK Gotha
Sa	21.05.	11.00	Gemeindefest "110 Jahre Neuapostolische Kirche Gotha"	NAK Gotha
	22.05.	9.30	Gottesdienst zum Kirchenjubiläum 110 Jahre NAK Gotha mit BÄ Schneider	NAK Gotha
So		10.00	Gottesdienst für Hörgeschädigte	NAK Eisenach
			Jugendgottesdienst mit Pr Weyh	NAK Frauenwald
Мо	23.05.	19.30	Chorprobe	
Mi	25.05.	19.30	Gottesdienst mit Ev Schwind	
Fr	27.05.	19.30	Chorprobe Bezirksmännerchor mit Pr Schwarz	NAK Ilmenau
So	29.05.	9.05.	Gottesdienst mit Ev Grahmann (aus Gemeinde Bad Salzungen)	NAK Gotha Brüdertausch
			Bezirkssonntagsschule mit Pr Polster	NAK Gotha (Mehrzweckraum)
			Gottesdienst mit Ev Schwind	NAK Neuhaus a.R.
		11.00	Religionsunterricht	
Мо	30.05.	19.30	Chorprobe	

Impressum

Herausgeber: Neuapostolische Kirche Mitteldeutschland - Gemeinde Gotha, Kesselmühlenweg 2, 99867 Gotha, Tel.: 03621 - 36 91 39

Leitung: Michael Schwind | Titelfoto: Teeschlösschen (N. So.)

Kontakt: gemeindebrief@nak-gotha.info Internet: www.nak-gotha.info

Auflage: 200 Stück, erscheint monatlich

Vervielfältigung – auch auszugsweise – bedarf der Genehmigung des Herausgebers ©2007 - 2016 NAK Gotha